

Ein Plädoyer für "Schreiben durch Lesen"?

Beitrag von „Mara“ vom 25. Oktober 2013 11:27

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich kann mich entsinnen, dass Arabella schon öfters mal Threads mit irgendwelche Links und nicht ganz verständlichem eigenem Posting eröffnet hat, damit das Thema diskutiert wird (oder so). Es geht also wahrscheinlich nur um den Link und darum, dass wir das Thema mal wieder diskutieren.

kl. gr. frosch

Ja, aber dann sollte sie sich aber auch selbst mal dazu äußern. Einfach einen Thread eröffnen (um etwas zu diskutieren?) und dann selbst gar nicht mehr schreiben ist nicht die feine Art.

Ich korrigiere je nachdem, an welcher Stelle der Entwicklung die Kinder sich befinden unterschiedlich. Bei den Kindern, die noch in Skelettschrift korrigiere ich anders als bei den Kindern, die schon viele Wörter problemlos aufschreiben können. Immer alle Wörter nochmal drunter schreiben kann ich nicht. Das schaffe ich zeitlich gar nicht, so viel wie die Kinder schreiben. Das gesamte Geschriebene nochmal in "Erwachsenenschrift" dazu schreiben mache ich z.B. bei Geschichten der Kinder, damit sie von anderen gelesen werden können, aber nicht immer bei jedem einzelnen Wort.